

Wildkräuter Spaziergang im Örmis



Kürzlich fand bei schönstem Spätsommerwetter der Wildkräuter Spaziergang statt.

Einmal mehr wurden wir von den vielen Anmeldungen sehr überrascht. Leider mussten wir einigen absagen, da der Kurs zu Gunsten der Qualität nur eine kleine Anzahl Mitglieder zu liess.

Andrea Fürer zeigte und erklärte uns mit viel Professionalität, dass die Natur uns auch in dieser Jahreszeit viele Kräuter und Beeren zu bieten hat, welche sowohl in der Küche als auch als Heilkräuter angewendet werden können, wie zum Beispiel:

- Den Schlehdorn mit seinen blauen Beeren. Diese sind erst nach dem ersten Frost geniessbar, oder man friert sie für längere Zeit ein, um den Reifeprozess abzuschliessen.
- Die Verbene, welche eine zu den traditionellen Heilkräutern gehört und gerne als Tee genossen wird.
- Von der Brennnessel kann man im Spätsommer die Samen absteifen, trocknen und im Müesli oder Salat geniessen. Sie sind Powersamen und beinhalten viel Protein.



So ging es zwei Stunden mit viel Spannung und Staunen weiter, bis wir an der Grillstelle eintrafen. Dort genossen wir die traditionellen Kräuterschnecken aus der Küche von Frau Fürer.



Mit viel neuen Erkenntnissen, verabschiedeten wir uns von Frau Fürer und hoffen, auch nächstes Jahr wieder viele spannende Stunden im Wald und Feld mit ihr zu verbringen.